LI GUAN-PING | China

32. NAME: LI GUAN-PING

Staatsbürgerschaft: China

Jahr des Beginns von Folter/Misshandlung: 2004

E-Mail: c/o soleilmavis@yahoo.com

KOPIE DES FORMULARS, DAS IM AUGUST 2008 BEI DER CCHR (Citizens Commission on Human Rights International) EINGEREICHT WURDE Missbrauchsereignis: 2004.10.6. Behandelnder Arzt: Psychiater, Dr. Bai; Mitarbeiter: Psychiater, Jian Qin Wang, Stellvertretender Direktor; Krankenhaus: BEIJING ANDING HOSPITAL, China; Adresse: De Sheng Men, Bezirk Xi Cheng, Peking, China; Praxis von Dr. Jian-Qin Wang, 86-010-58303134; Bekannte Adresse: Praxis von Dr. Jian-Qin Wang, 86-010-58303134; Krankenversicherung: Keine; Diagnose: Ich erzählte meiner Mutter, dass ich ein Opfer von Gedankenkontrollwaffen sei. Der Arzt hielt das für Science-Fiction. Er meinte, ich sähe nicht psychisch krank aus, hätte aber Probleme mit meinen Gedanken. Er sprach von mentaler Intoleranz. Freiwillig aufgenommen: nein Unfreiwillig aufgenommen: ja Gerichtsbeschluss: nein Gerichtsbeschluss: nein ##########: Nein Grund: Nein Vor der Aufnahme informieren: nein Während der Aufnahme informieren: Körperliche Misshandlung: nein Ja Körperliche Misshandlung: unter Drogen gesetzt Nein OK: ja Ja Unter Drogen gesetzt Nein OK: Risperidon-Tabletten, 2 mg pro Tablette, 4 Tabletten täglich, morgens und abends einnehmen; Diazepam-Tabletten, 2 Tabletten täglich, morgens und abends einnehmen; Benzhexolhydrochlorid-Tabletten, 2 Tabletten täglich, morgens und abends einnehmen; Lorazep AM, 2 Tabletten täglich, morgens und abends einnehmen; ---spätere Umstellung auf Ziprasidonhydrochlorid-Tabletten, 4 Tabletten täglich, morgens und abends einnehmen Unter Drogen gesetzt: ja Nebenwirkungen: ja Welche Nebenwirkungen: Körpersteifheit, eingeschränkte Handlungsfähigkeit, träge Mimik. Schläfrigkeit. Kann nicht ruhig sitzen. Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit: Ja. Nebenwirkungen: Keine Auswirkungen auf das Fortpflanzungssystem. Nebenwirkungen: Keine. Was gesagt wurde: Sexueller Missbrauch: Nein. Details zum sexuellen Missbrauch: Nein. Therapie: Nein. Therapie durch: Fixierung. Angewendet: Ja. Regelmäßig kontrolliert: Ja. Wie oft kontrolliert: 10 Tage. Körperlicher Schaden: Nein. Körperlicher Schaden durch: Bestrafung bei Verweigerung: Ja. Bestrafung bei Verweigerung durch: Eine Krankenschwester hat mich bedroht, ich hatte Angst und habe dann mit ihr kooperiert. Gezwungen zu: Ja. Gezwungen durch: Der Arzt hat meine Mutter gebeten, mich ins Krankenhaus zu zwingen und mich behandeln zu lassen. Der Arzt hat mich gezwungen, im Krankenhaus zu bleiben. ectGiven: nein vorherigeEctGiven: unterzeichnetEinwilligung: nein wasEinwilligungSagte: VersicherungAufgebraucht: nein wievielVersicherung: vorhandenKopien: nein Keine LeistungenAbgerechnet: nein Doppelabrechnung: nein UnverschämteAbrechnung: Zeuge gegenüber anderen: ja Informationen: Dr. Bai zwang mich, im Krankenhaus zu bleiben und Medikamente einzunehmen; Vizedirektor Jian-qin Wang bat meine Mutter, mich bei der Medikamenteneinnahme zu beaufsichtigen und drohte mir, dass ich im Krankenhaus bleiben müsse, wenn ich die Medikamente nicht einnehme. Entlassungsgrund: Nach 2 Monaten Krankenhausaufenthalt dachten sie, es ginge mir besser, also entließen sie mich aus dem

Krankenhaus und ich blieb zu Hause und nahm weiterhin Medikamente ein. Anwalt kontaktieren: nein Antwort des Anwalts: eingereichtBeschwerden: keine Beschwerden Bei wannBeschwerde: Nein weitere Untersuchung: Ja Beschwerde eingereicht: MedienInterviews: Landesgesetzgebung: ja KongressabgeordneteBriefe: ja Selbsthilfegruppe: ja einreichen: FORMULAR ABSENDEN BüroKontakt:

Revision #1
Created 3 November 2025 00:09:55 by investigatione
Updated 3 November 2025 00:10:15 by investigatione